



*Sprecher*

Arne Schneider

Spitalhofstraße 5  
94032 Passau  
0176/61929569

arne-schneider@gmx.de

*Stellvertretende Sprecherin*

Julia Stöberl

Halserstraße 43d  
94034 Passau  
0176/81152930

julia.stoerberl@gmx.de

Juso-Hochschulgruppe Passau

Universität Passau  
Innstraße 41  
94032 Passau

Email: [juso-hsg@uni-passau.de](mailto:juso-hsg@uni-passau.de)  
<http://www.students.uni-passau.de/Juso-HSG/>

---

24. Oktober 2010

Der studentische Konvent möge beschließen, dass das W-LAN-Netz der Universität ausgeweitet wird. Besonderes Augenmerk soll hierbei auf die Hörsäle, Seminarräume, Cafeterien, das neue Gebäude HK sowie die Außenflächen der Universität (Beispiel Innwiese) gelegt werden.

### **Begründung**

In vielen Seminarräumen und Hörsälen ist bisher kein oder nur eingeschränktes W-LAN verfügbar. Auch die neuen Räumlichkeiten der Universität im Gebäude HK sind nach den Informationen auf der Homepage der Universität ([http://www.rz.uni-passau.de/internetzugang\\_offen.html](http://www.rz.uni-passau.de/internetzugang_offen.html)) nicht mit einem Internetzugang versorgt. Die Ausstattung der genannten Bereiche ist als sinnvoll zu betrachten, da zwischen den Lehrveranstaltungen, bei ZFS-Seminaren, Vorträgen und sonstigen Veranstaltungen außerhalb der Vorlesungen ein Internetzugang für die Studierenden und Gäste der Universität nützlich wäre und ein flächendeckender Internetzugang den universitären Alltag erleichtern würde. Für Veranstaltungen der Hochschulgruppen, beispielsweise Vorträge oder Events wie die Passauer Politiktage oder die Karrieretage der verschiedenen studentischen Gruppierungen ist der Nutzen ebenso gegeben.

Die Bedenken der Dozierenden bezüglich einer Nutzung des Internets in Veranstaltungsräumen ist dahingehen zurückzuweisen, dass die Nutzungsrate von Notebooks und weiteren internetfähigen Geräten in Veranstaltungen niedrig ist. Diese werden als Schreibgerät verwendet. Die Möglichkeit der Ablenkung anwesender Studierender durch anderweitigen Gebrauch der Geräte ist unabhängig von der Verfügbarkeit des Internets im Veranstaltungsraum.

Zudem ist der Zugang zum Internet auch der eigentlichen Lehre dienlich, da die Dozierenden auf diese Weise die Möglichkeit haben, dieses Medium in ihre Veranstaltungen zu integrieren. Die Sicherheit des Netzwerkes ist bei einem Ausbau des Netzes auf die Außenflächen des Universitätsgeländes nicht gefährdet, da diese grundsätzlich gewährleistet werden muss, zumal die Universität öffentlich zugänglich ist.

Die finanziellen Ausmaße eines Ausbaus sind vorab nicht abschätzbar. Sobald eine Einschätzung vorliegt, muss der studentische Konvent erneut gehört werden, besonders, da die Finanzierung voraussichtlich aus Studienbeiträgen erfolgt.

## **Vorarbeit**

Der zuständige Mitarbeiter im Rechenzentrum ist Herr Kurz. Vor einer Ausweitung des Netzes muss der Personalrat gehört werden. Dies wird unter anderem mit der Strahlenbelastung begründet. Gegen eine maßvolle Ausdehnung des W-LAN außerhalb von Gebäuden hat der Personalrat laut Herrn Kurz vermutlich keine großen Einwände. Investitionen dieser Art verlangen die Zustimmung von Universitätsleitung bzw. des CIO. Die finanziellen Mittel sind laut Herrn Kurz im Rechenzentrum nicht vorgesehen und müssen von der Universitätsleitung zur Verfügung gestellt werden. Die Höhe der Kosten ist dahingehend nicht vorab zu bestimmen, da die Ausführung vermutlich beim staatlichen Bauamt liegen wird.